

## ABSCHNITT V

### SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

#### A. Schlussfolgerung

Entsprechend dem Ziel, das erreicht werden soll, ist in diesem Abschnitt die Analyse der Selbstevaluation im Lehrwerk *Netzwerk A1* darzustellen. Von der Datenverarbeitung und -analyse kann man dann folgende Schlussfolgerungen ziehen:

1. Die Selbstevaluation befindet sich in jedem Kapitel im Arbeitsbuch *Netzwerk A1*, und zwar 12 Selbstevaluationen. Sie liegt auf der dritten Seite vor dem letzten Teil jedes Kapitels und wird mit dem gelben Streifen markiert. Außerdem enthält sie 3 Rückschauen mit Kann-Beschreibung, mehrere Hilfestellungen, und die Kontrolle des Lernerfolgs mit Emoticons. Die Anzahl der Kann-Beschreibungen und der Hilfestellungen in jeder Selbstevaluation ist nicht gleichmäßig.
2. Die Fertigkeiten, die die Selbstevaluation im Arbeitsbuch *Netzwerk A1* umfassen, sind Hörverstehen, Sprechfertigkeit, Leseverstehen und Schreibfertigkeit. Die Zahl der Fertigkeiten in jeder Selbstevaluation ist vielfältig, und zwar 27 Hörverstehen, 62 Sprechfertigkeiten, 25 Leseverstehen und 25 Schreibfertigkeiten. Aber die Zahl der Aufgaben zur Sprechfertigkeit in allen Selbstevaluationen ist am meisten, und am wenigsten sind Leseverstehen und Schreibfertigkeit. In jeder Selbstevaluation ist die Zahl der Aufgaben zur Sprechfertigkeit mehr als andere Fertigkeiten.
3. Die Kann-Beschreibungen in der Selbstevaluation sind im Allgemeinen zu den Kann-Beschreibungen im GER geeignet. Es gibt 19 Kann-Beschreibungen der Stufe A1, die zu GER geeignet sind. Außerdem befinden sich auch 50 Kann-Beschreibungen, die zu der Stufe A2 passend sind, und 27 Kann-Beschreibungen, die zu der Stufe B1 geeignet sind. Aber es gibt auch 44 Kann-Beschreibungen in der Selbstevaluation, die sich nicht im GER befinden.

4. Die Form der Hilfestellung in der Selbstevaluation im Arbeitsbuch *Netzwerk A1* ist ein solcher Hinweis, um die Stelle der Übungen zu zeigen. Darüber hinaus funktioniert diese Hilfestellung auch als einen Mediator, sodass die Lernenden ihre Fähigkeiten durch Hilfestellung in der Selbstevaluation einfacher entwickeln können. Die Zahl der Hilfestellung in jedem Kapitel im Kursbuch und im Arbeitsbuch ist vielfältig, nämlich 181 Hilfestellungen im Kursbuch und 177 Hilfestellungen im Arbeitsbuch. Aber es gibt auch 2 ungeeignete Hilfestellungen im Arbeitsbuch, und zwar die Hilfestellungen in der Selbstevaluation im Kapitel 8 auf Seite 107 Nummer 11 und 13.

## **B. Vorschläge**

Aufgrund der Untersuchungsergebnisse lässt sich feststellen, dass die Selbstevaluation eine sehr wichtige Rolle beim Lernen spielt. Es ist zu hoffen, dass die Lernenden während des Lernprozesses diese Selbstevaluation einsetzen können, um ihre Fähigkeiten selber zu analysieren, zu bewerten und zu verbessern. Es wird wie folgt vorgeschlagen:

1. Die Lernenden und die Lehrkräften können die Selbstevaluation im Lehrwerk *Netzwerk A1* zur Verbesserung der Sprachfertigkeiten benutzen, weil die wichtigen Komponenten in der Selbstevaluation im Arbeitsbuch *Netzwerk A1* zur Verfügung stehen, wie Rückschauen mit Aufgaben und Übungen, Kann-Beschreibungen, Hilfestellungen, und die Kontrolle des Lernerfolgs.
2. Die Lernenden sollten die Selbstevaluation im Lehrwerk *Netzwerk A1* nicht vernachlässigen, weil die Kann-Beschreibungen in der Selbstevaluation, die als Lernziele funktionieren, zu GER geeignet sind. Mithilfe der Kann-Beschreibungen könnten die Lernenden ihren Lernerfolg einfacher messen und die Lernziele erreichen.
3. Die ungeeigneten Hilfestellungen im Kapitel 8 auf Seite 107 im Arbeitsbuch sollten korrigiert werden, indem man die Angaben von der ungeeigneten Hilfestellungen verändert, damit die Lernenden in der Lage sind, diese Selbstevaluation optimal durchzuführen. Die Angabe der

Hilfestellung Nummer 11 soll verzichtet werden, weil es da keine Übung 13 gibt. Die Angabe der Hilfestellung Nummer 13 soll auch korrigiert werden, weil die Übung 12a nicht verfügbar ist.

4. Die Selbstevaluation im Arbeitsbuch *Netzwerk A1* sind in dieser Untersuchung analysiert worden. Auf jeden Fall wird es erwartet, dass dieselben Untersuchungen, deren Datenquelle andere Lehrwerken sind, in der Zukunft durchgeführt werden. Als Beispiel sind das Lehrwerk *Netzwerk A2* und *B1*, weil es da auch Selbstevaluationen gibt. Aber es wird noch nicht bemerkt, wie der Aufbau der Selbstevaluation ist, sodass diese Untersuchung als einen Vergleich möglich sein könnte.